Noch sei erwähnt, dass Ledebour bei *Astragalus galegiformis* der Flora rossica „leguminibus bilocularibus: loculis monospermis“ hervorhebt. Das Precht'sche Exemplar zeigt dagegen locula disperma.

Mit Sicherheit kann wohl nicht behauptet werden, dass diese Pflanze aus Siebenbürgen herrühre. Eine Original-Etiquette von Baumgarten existirt bei derselben nicht. Auf der Precht'schen Etiquette steht ausser dem Namen „*Astragalus galegiformis* L. nur: „Hbr. Precht“ „Rchb. 3296“ und „Siebenbürgen.“ — Dr. Kerner schrieb mir aber, dass sich im Herbar Precht's andere siebenbürgische Pflanzen mit Baumgarten'schen Original-Etiquetten vorfinden, die auf direkten Verkehr zwischen Precht und Baumgarten schliessen lassen. Auch spricht die, wenigstens momentane Unbestimmbarkeit der Precht'schen Pflanze, auf die die Worte der Baumgarten'schen Diagnose ohne Ausnahme haargenau zutreffen, für ihre Abstammung aus Siebenbürgen.

Diess wäre also der Sachverhalt, sowie er sich mir darstellt. Das Resultat macht das Aufsuchen dieses *Astragalus*, das ich mir für heuer vorgenommen, um so dringend nothwendiger.

Szt. Gothárd bei Szamos-Ujvár in Siebenbürgen, am 8. März 1869.

Nachträge und Berichtigungen

zu meinem Aufsatze:

„**Zur Flora von Wiener-Neustadt** u. s. w.“ Oest. bot. Ztschr. J. 1866, Seite 33.

Von Oberst v. Sonklar.

Hierochloa borealis R. Sch. wurde in die Liste irrig anstatt *H. australis* aufgenommen; es ist hier ein Schreibfehler unterlaufen, da die von damals herrührende Etikette den letzteren Namen aufweist.

Glyceria aquatica Presl.; auch auf der Pfennigwiese bei Grünbach.

Carex hirta L. Am Laithadamme unfern Neudörfl, aber noch auf österreichischem Boden.

Allium Scorodoprasum L. Auf den Wiesen zwischen Guntramsdorf und Münckendorf (daher wohl nicht mehr in der Umgebung von Wr. Neustadt) in grosser Menge und zwischen hohem Grase mit unverdorrten Blättern zur Zeit der Blüthe.

Muscari tenuiflorum Tausch. An trockenen steinigen Orten sehr häufig.

Paris quadrifolia L. In den Wäldern bei Sauerbrunn.
Iris pumila L. Auf den Kalkhügeln bei Brunn am Steinfeld.
Orchis globosa L. Schon auf der Pfennigwiese bei Buchberg.
Orchis coriophora L. In der Lichtenwörther Au, bei Netting, Grünbach u. a. a. O. auf feuchten Wiesen.
Ophris aranifera Huds. In der Lichtenwörther Au.
Ophris arachnites Murr. Auf den feuchten Wiesen bei Netting, in der sogenannten neuen Welt, im verflossenen Jahre sehr häufig.
Potamogeton crispus L. Im Wiener Neustädter Kanale.
Potamogeton gramineus L. kommt hier nicht vor.
Thesium ramosum Hayne. In grossen, vielstengeligen Exemplaren in der Lichtenwörther Au.
Passerina annua Wickstr. Wuchs im vorigen Jahre an der Eisenbahn, zwischen Wr. Neustadt und der Station St. Aegide in grosser Menge; heuer war an demselben Orte nicht ein Exemplar zu sehen.
Plantago Cynops L. kommt bei Grünbach, wie ich mich selbst gründlich überzeugte, nicht vor; bei Baden hat sich diese Pflanze jedoch sehr ausgebreitet, so dass sie am östlichen Abhange des Kalvarienberges ansehnliche Strecken überzieht.
Scabiosa suaveolens Desf. Auf den Kalkbergen bei Brunn am Steinfeld, im Schutte der dortigen Steinbrüche häufig.
Tanacetum Parthenium Schultz. Bei Reichenau häufig.
Gnaphalium luteo-album L. Wuchs heuer, auf den trockenen Waldblössen zwischen Neudörfl und Sauerbrunn, in fast 2 Fuss hohen, vielstengeligen prachtvollen Exemplaren.
Centaurea montana L. *β. incana.* Auf der Wr. Neustädter Ebene in den Remisen zwischen der Stadt und Katzelsdorf.
Onopordon Acanthium L. Kommt bei Neudörfl weissblühend vor.
Arnica montana L. Schon auf der Pfennigwiese bei Grünbach in ausserordentlicher Menge.
Lactuca virosa L. Die Angabe, dass diese Pflanze bei Wr. Neustadt wachse, beruhte auf irriger Bestimmung.
Lactuca vinima Presl. wurde von mir heuer auch auf den Aeckern bei St. Aegidi beobachtet.
Senecio campestris DC. *γ. aurantiacus* (*Cineraria* —); auch auf der Pfennigwiese bei Grünbach.
Hieracium rigidum Hartm. Bei Sauerbrunn.
Galium vernum Scop. Im sog. kleinen Föhrenwalde, südlich von Wr. Neustadt, also in der Ebene des Steinfeldes, an einer einzigen Stelle aber hier massenhaft.
Gentiana ciliata L. Auf Waldblössen bei Würflach in grosser Menge und Schönheit; zuweilen mit 6—8 Blüthen an einer Pflanze.
Chaiturus Marrubiastrum Rchb. In Gräben bei Urschendorf.
Ajuga pyramidalis L. wächst hier nicht.
Teucrium Botrys L. wächst hier sehr häufig auf den Brachen des Steinfeldes.

Pulmonaria angustifolia L. *β. mollis.* In Gebüschen bei Pötsching.
Myosotis sparsiflora Mik. Auch in den Wäldern bei Katzelsdorf und Neudörfl, dort jedoch selten.
Veronica spicata Koch *γ. orchidea.* Im Schutte der Steinbrüche bei Brunn am Steinfelde.
Orobanche coerulescens Steph. In der grossen Sandgrube zwischen Wr. Neustadt und dem sog. Neuen Wirthshause.
Orobanche cruenta Bernh. Auf den nassen Wiesen der sog. Neuen Welt in grosser Menge und Ueppigkeit.
Pyrola chlorantha Sw. In Gehölzen bei Grünbach auf dem Inoceramen-Mergel der Gosauformation.
Pyrola umbellata L. wurde einem on-dit zufolge in die Liste aufgenommen; wächst hier nicht.
Seseli glaucum L. häufig auf den Kalkfelsen bei Fischau, Brunn, in der neuen Welt, bei Schrattenstein etc.
Thalictrum collinum Wallr. Im Tertiärterrain oberhalb Fischau hie und da, in ungewöhnlicher Ueppigkeit; in den Wäldern des Rosaliengebirges häufig.
Adonis vernalis L. Auch an buschigen und grasigen Stellen des Steinfeldes.
Alsine verna Bartl. *α. collina*, nicht selten auf Kalkfelsen bei Fischau und Brunn am Steinfeld.
Elatine Alsinastrum L. Durch Dr. Kržisch m vorigen Jahre bei Neunkirchen aufgefunden.
Euphorbia angulata Jacq. Auch in der Ebene, u. z. in den Remisen zwischen Wr. Neustadt und Katzelsdorf.
Dictamnus albus L. In eben diesen Remisen so massenhaft und dicht, als wäre er eigens angebaut.
Geranium palustre L. Auf Wiesen bei Sauerbrunn.
Linum flavum L. Auch auf feuchten Wiesen der Ebene z. B. bei Brunn am Steinfeld und bei Münckendorf, hier auch rothgelbblühende Exemplare.
Lythrum Salicaria L. *β. canescens.* Häufig in einem Haferfelde auf den Abfällen des Wechsels bei Kirchberg.
Potentilla collina Web. Auf den Tertiärhügeln zwischen Neudörfl und Pötsching, vereinzelt.
Ononis Columnae All. Von Dr. Kržisch im Walde bei St. Aegidi im vorigen Jahre entdeckt, und von mir heuer daselbst in Menge aufgefunden.

Wiener-Neustadt, im December 1868.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Österreichische Botanische Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution

Jahr/Year: 1869

Band/Volume: 019

Autor(en)/Author(s): Sonklar Carl [Karl] Albrecht von Innstädten

Artikel/Article: Nachträge und Berichtigungen zu meinem Aufsatze: "zur Flora von Wiener-Neustadt u.s.w." Oest. Bot. Ztschr. J. 1866, Seite 33. 120-122